

Zeitschrift: Textiles suisses [Édition multilingue]
Herausgeber: Textilverband Schweiz
Band: - (1992)
Heft: 92

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Titelbildgestaltung von Mouchy
mit Stickerei von Bischoff

**Office Suisse d'Expansion
Commerciale OSEC**

Avenue de l'Avant-Poste 4
Case postale 1128
CH-1001 Lausanne
Tel. 021 23 18 24 Redaktion,
Werbung, Abonnemente

Verlagsleiter: Peter Pfister

Chefredaktorin: Jole Fontana

Redaktionelle Mitarbeit:

Hannelore Blum, Ursula Harbrecht,
Klaus Dieter Ohk, Rosmarie Zeiner

Werbung: Carlo Manferdini

Verlagssekretariat:

Anne-Marie Grüter,
Alexandra Burgdorf

Gestaltung: Atelier Bundi SGV
Silvia Aebi

International verteilte Publikation
mit vier Erscheinungen pro Jahr

Jahresabonnement:

Schweiz SFr. 74.-/Ausland SFr. 84.-

Einzelexemplare:

Schweiz SFr. 20.-/Ausland SFr. 25.-

Satz: Fotosatz Bern W. Spälti AG

Fotolithos: Prolith AG, Köniz

Druck: Farbendruck Weber AG, Biel

TEXTILES

S U I S S E S

© OSEC Nr. 92, 15. Dezember 1992

Inhalt

Editorial

Von der Schwierigkeit der Vision **25**

Prêt-à-Porter Paris/Milan 1993

A la recherche de la mode moderne... **26**

Stilistenmode aus Schweizer Stoffen **34**

Römer Modemacher

Allegro spiritoso **44**

Susanne Wiebe

Dynamik als (Lebens-) Prinzip **64**

Stickerei

Blickfang für Maschenmode **68**

Innovative Produktentwicklung

Herausforderung: Wolle **74**

Aktiv-Sportsstoffe

High Tex **80**

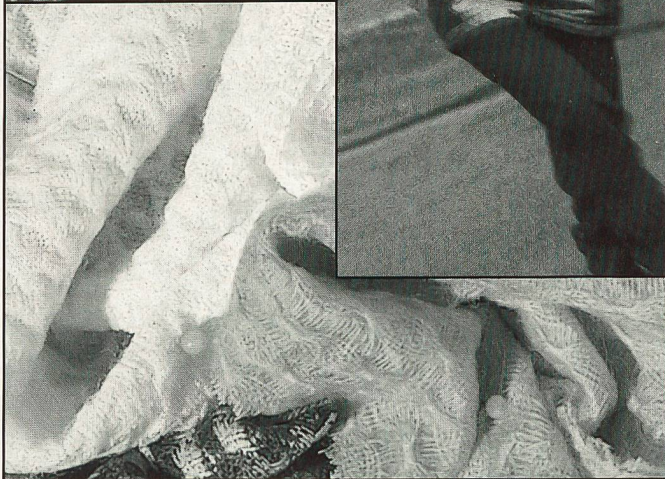
Kleider und Lebensgefühl 96

Spectrum 98

Übersetzungen 104

Allegro Spirituoso

Junge Römer Modemacher, die die etwas darniederliegende Modeszene in der italienischen Hauptstadt beleben, haben Schweizer Modestoffe aus den neuen Winterkollektionen 93/94 mit frischer Fantasie und viel Lust am Kombinieren verarbeitet. Fotografiert wurden die Modelle in römischem Ambiente.



Aktiv-Sportswear: High-Tex

Sportstoffe sind ein weites Feld, was Entwicklungsmöglichkeiten angeht. Sie stellen die hohe technische Schule bei Textilien dar, die danach trachtet, Funktion mit Aesthetik und sogar Mode unter einen Hut zu bringen. Schweizer Spezialisten sind dabei international mit an der Spitze.

Die Sommermode 93 der Stilisten

Die Trendsetter des Prêt-à-porter in Paris und Mailand sind auf der Suche nach einer modernen Femininität, für die sie sich mitunter in den sechziger und siebziger Jahren Ideen holen. Fließende Weichheit und Natürlichkeit kennzeichnet die Silhouetten in langen Längen, die mit viel Leichtigkeit daherkommen.

Innovative Produktentwicklung: Wolle

Mode verlässt sich zur Zeit zuvorderst auf die Stoffe, um Veränderung und neuen Anreiz zu erlangen. Daher lohnt sich der Aufwand impulsgebender Vorstöße bei Textil ganz besonders. Ein paar experimentierfreudige Firmen sind innovativer Wolloptik auf den Fersen.

Stickerei – Blickfang für Maschenmode

Querdenken in der Mode zeitigt oft ebenso verblüffende wie überzeugende Ergebnisse. Querdenken heisst Querverbindungen herstellen zwischen voneinander unabhängigen Trends. Zum Beispiel: Gestricktes mit Gesticktem verbinden, woraus beide Seiten Nutzen ziehen. Mit diesem Hintergedanken hat Textiles Suisses Strickmodelle mit Stickereidekor entwerfen lassen.

OSEC

